

Mitterdorfer GEMEINDENACHRICHTEN

AMTLICHE MITTEILUNG NR. 12/2025

www.mitterdorf-raab.at

CITIES
Meine Stadt. Meine App.



Öffnungszeiten zwischen den Weihnachtsfeiertagen

Das Gemeindeamt hat vom 22.12.2025 bis 06.01.2026 geschlossen.

In dringenden Fällen sind unsere Mitarbeiter am Bereitschaftshandy unter der Tel. Nr. 0664/834 80 64 erreichbar.

Für Amtsangelegenheiten hat das Gemeindeamt am 29.12.2025 von 07:30 bis 12:00 geöffnet.

Gemeinde Mitterdorf an der Raab | Mitterdorf 5 | 8181 Mitterdorf an der Raab

INHALT:

VORWORT BÜRGERMEISTER
VERLAUTBARUNG
GEMEINDERATSSITZUNG
HEIZKOSTENZUSCHUSS
STELLEAUSSCHREIBUNG
VERWALTUNGSDIENSTPRÜFUNG
ID AUSTRIA U. REISEPASSREGISTRIERUNG
SCHULEINSCHREIBUNG
GEWALTSCHUTZZENTRUM
WIRBELSÄULENGESUNDHEIT
FAMILIE SUCHT LEISTBARES HAUS

„ENERGIESCHLÄUMEIER“
WEIHNACHTSWÜNSCHE
TEAM THOMAS DERLER
WEIHNACHTSWÜNSCHE SPÖ
LANDJUGEND MITTERDORF
MUSISTADL 2026
NEUES AUS DEM KINDERGARTEN
ANMELDUNG KINDERGARTEN 26/27
PHOTOGRAPHY LISA SCHACHNER
RAABTALWIRBEL
GRAFONER KG - REISEN

PFARRER GIOVANNI PRIETL
GENUSSLADEN EGGENREICH
STERNSINGER-AKTION
DREIKÖNIGSAKTION
VERANSTALTUNGEN
MINT-REGION
LAUT.STARK
FF HOHENKOGL
AWV
MÜLLKALENDER 2025

VORWORT BÜRGERMEISTER

Liebe Mitterdorferinnen und Mitterdorfer

Der Blick auf die vergangenen Monate zeigt deutlich, wie aktiv und entschlossen wir unsere Gemeinde weiterentwickeln.

Viele Projekte sind erfolgreich auf Schiene, neue Dienstleistungen konnten implementiert werden, und wichtige Weichenstellungen für die kommenden Jahre wurden getroffen. Gleichzeitig dürfen wir stolz darauf sein, dass unser Weg der verantwortungsbewussten Finanzführung weiterhin konsequent eingehalten wird – ein wesentlicher Baustein dafür, dass Mitterdorf an der Raab schuldenfrei bleibt und dennoch kontinuierlich investieren kann.

Besonders hervorheben möchte ich, dass wir ab sofort allen Vereins- und Privatveranstaltungen einen eigenen Bereich in unserer Gemeindezeitung widmen. Unser Gemeindeleben lebt vom Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger, und es ist mir ein großes Anliegen, diesen freiwilligen Einsatz sichtbarer zu machen. Feste und Veranstaltungen sind Ausdruck unseres Zusammenhalts – und ich freue mich darauf, diesem Bereich künftig den Stellenwert zu geben, den er verdient.

Im Verwaltungsbereich konnten wir einen wichtigen Schritt setzen: Ab Jänner 2026 ist es möglich, Reisepässe direkt im Gemeindeamt zu beantragen. Damit bieten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern eine weitere Serviceleistung direkt vor Ort und erleichtern Behördengänge erheblich. Auch die große Nachfrage nach der ID Austria zeigt, wie wesentlich ein modernes, gut erreichbares Bürgerservice ist. Allein an einem Tag konnten 52 Registrierungen durchgeführt werden – ein klares Zeichen dafür, dass wir mit unseren Angeboten am richtigen Weg sind.

Ein freudiges Ereignis war die Neuansiedelung der Firma Lightbase in unserer Gemeinde (KG Obergreith). Ich durfte das Unternehmen persönlich willkommen heißen und wünsche viel Erfolg am neuen Standort.

Ein aufrichtiger Dank gilt zudem der Familie Zorn Rupert und Martha für die Spende des Christbaums am Dorfplatz. Solche Gesten stärken unser Gemeinschaftsgefühl und zeigen, wie sehr sich Bürgerinnen und Bürger für unser Ortszentrum engagieren.



Am 25.01.2026 findet die Landwirtschaftskammerwahl statt. Ich bitte alle Wahlberechtigten, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und damit aktiv zur demokratischen Mitgestaltung beizutragen.

Unserer Mitarbeiterin Birgit Fladerer gratuliere ich herzlich zur erfolgreich bestandenen Gemeindeprüfung – der höchsten Ausbildung im öffentlichen Verwaltungsdienst. Ihre Qualifikation stärkt unsere Verwaltung und bringt wertvolles Fachwissen in unsere tägliche Arbeit ein.

Ein Thema, das viele betrifft, ist die Anpassung der Wassergebühren. Als Gemeinde sind wir verpflichtet, kostendeckend zu wirtschaften. Die Vorgabe des Landes Steiermark zwingt uns daher zu einer Erhöhung. Zugleich dürfen wir stolz darauf sein, dass wir unser wichtigstes Lebensmittel – Wasser – in bester Qualität jederzeit direkt aus unserer Trinkwasserleitung beziehen können.

Im Rahmen unserer Gespräche im Land Steiermark ist es gelungen, über 560.000 Euro an Bedarfszuweisungen zu sichern und für mehrere Projekte sogar eine 100%-Förderung zu erhalten. Diese bedeutende Unterstützung stärkt unser Gemeindebudget und ermöglicht es uns, zahlreiche Vorhaben für 2026 umzusetzen. Zu den bereits beschlossenen Projekten zählen unter anderem der Umbau des Gemeindeamtes, Sanierungsmaßnahmen in Dörfl, die Einführung eines Kindergemeinderates sowie die Anschaffung einer E-Pritsche. All diese Schritte dienen einer funktionierenden, modernen und zukunfts-fähigen Gemeindestruktur.

Gleichzeitig bereiten wir uns vorausschauend auf eine der wichtigsten Investitionen der kommenden Jahre vor: die Sanierung unserer Volksschule. Dieses Projekt muss sorgfältig geplant werden, um sowohl pädagogischen Anforderungen als auch wirtschaftlichen Rahmenbedingungen gerecht zu werden. Die Sicherung eines qualitativ hochwertigen Bildungsstandortes ist zentral für die Zukunft unserer Kinder und unserer Gemeinde.

Ich möchte an dieser Stelle auch die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Gemeinderat hervorheben. Viele wichtige Entscheidungen konnten in den vergangenen Monaten einstimmig getroffen werden – ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Stabilität und verantwortungsvolle Gemeindepolitik.

Zum Abschluss möchte ich einen Gedanken mitgeben, der mir besonders am Herzen liegt: Eine Gemeinde lebt vom Miteinander. Sachliche Diskussionen, gegenseitige Rücksichtnahme und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, machen unseren Ort stark. In diesem Sinne bitte ich euch auch heuer zum Jahreswechsel um einen achtsamen Umgang mit Pyrotechnik. Das Abbrennen ist ausschließlich am 31.12. außerhalb des Ortsgebietes erlaubt; denken wir dabei aufrichtig an Tiere, Umwelt und Mitmenschen.

Ich wünsche euch ein friedvolles Weihnachtsfest, erholsame Feiertage, schöne Ferien und ein gutes neues Jahr.

Ihr (Euer) Bürgermeister



Thomas Derler

VERLAUTBARUNG

Ausschreibung der Wahlen 2026 in die Landeskammer und in die Bezirkskammern für Land- und Forstwirtschaft in Steiermark

1. Der Hauptausschuss der Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft in Steiermark hat am 10. September 2026 die Wahl der Landes- und Bezirkskammerräte gemäß § 23 Abs. 2 des Landwirtschaftskammergesetzes, LGBI. Nr. 14/1970 idgF für den Wahltag,

Sonntag, 25. Jänner 2026,

ausgeschrieben.

2. Als Tag der Wahlaussschreibung (Stichtag) gilt der

7. November 2025.

Das ist der Tag der Verlautbarung dieser Wahlaussschreibung in der „*Grazer Zeitung – Amtsblatt für die Steiermark*“ gemäß § 1 Landwirtschaftskammer-Wahlordnung 2005, LGBI. Nr. 90/2005, idgF.

Graz, am 10. September 2025

Der Präsident:
Ök.-Rat MMSt. Andreas Steinegger

Der Kammerdirektor:
Dipl.-Ing. Werner Brugner

ZUSAMMENFASSUNG DER GEMEINDERATSSITZUNG



GEMEINDEAMT
MITTERDORF an der Raab

AMTLICHE MITTEILUNG
Service
www.mitterdorf-raab.at

GZ.: GR_05/2025

Zusammenfassung der Gemeinderatssitzung 26.11.2025

- **zu 2**

Fragestunde bzw. Information des Bürgermeisters

5 Wasserrohrbrüche

Bürgermeister Thomas Derler informiert den Gemeinderat über fünf Rohrbrüche, die kürzlich lokalisiert und behoben wurden. Ein Leck wurde auf einem Acker gefunden bei dem ca. 200.000 L Wasser verloren gingen.

ID-Austria Anmeldungen

Am 12.11.2025 gab es einen ID-Austria-Servicetag im Gemeindeamt. Eine weitere Schulung gab es kostenlos für Bürger am 25.11.2025, den die Energieregion Weiz-Gleisdorf abhielt. Ziel ist es eine Einsparung von Postgebühren zu erreichen, da mittels ID-Austria und dem „Mein Postkorb“ eine elektronische Zustellung behördlicher Dokumente gegeben ist.

Reisepassantragsstelle ab 01.01.2026

Die Gemeinde Mitterdorf an der Raab wird ab 01.01.2026 zur Reisepassantragsstelle. Die Geräte sind bereits angeschafft und die Mitarbeiter geschult.

Projektentwicklung VS Mitterdorf

Architekt DI Hanspeter Sperl hat vom Land Steiermark den Auftrag für die Projektentwicklung erhalten. Diese soll im Jänner 2026 abgeschlossen sein, anschließend folgen die Gespräche mit der Landesregierung.

Gemeindegrundstücke 230/2 und 540

Bürgermeister und Vizebürgermeister hatten die ersten Gespräche mit mehreren Siedlungsgenossenschaften. Beim Grundstück 230/2 besteht deutliches Interesse. Beim Grundstück 540 ist das Interesse hingegen geringer, da sich der Sportplatz in unmittelbarer Nähe befindet.

Schulsprengeländerung

Einige Häuser in Pichl an der Raab sind derzeit nach Weiz eingesprengelt. Im Zuge der von St. Ruprecht geplanten Sprengeländerung werden diese Zuordnungen angepasst: Künftig werden alle Adressen mit der Postleitzahl 8181 St. Ruprecht zugeordnet sein, während jene mit der Postleitzahl 8160 weiterhin Weiz zugeordnet bleiben – vorausgesetzt, die Bildungsdirektion und die Stadt Weiz stimmen der Änderung zu.

Busbucht Karberg

Die Vergabe ist abgeschlossen. Die Firma Leithäusl hat den Zuschlag bekommen. Mit den Erdarbeiten wird noch heuer begonnen.

Termin mit Jägerschaft

Bürgermeister Thomas Derler informiert den Gemeinderat über die Jagdpachtvergabe für die nächsten zehn Jahre. Der Gemeinderat muss die Jagdpacht beschließen. Unterschriften von Grundstücksbesitzern werden durch die Jägerschaft gesammelt. Der Gemeinderat hat nach Abgabe acht Wochen Zeit eine Gemeinderatssitzung einzuberufen. Ein Pächtervorschlag muss bis 31.03.2026 abgegeben werden.

Winterdienst

Bürgermeister Thomas Derler bedankt sich stellvertretend bei GR Mauthner Michael und GR Mauthner Alexander für den Winterdienst. Nach Ende der Saison wird die Familie Leitgeb den Winterdienst zurücklegen. Somit wird ein Ersatz gesucht.

Digitalisierung

Damit sich unsere Verwaltung auch im Bereich der Digitalisierung weiterentwickelt, wird das Tool „Posteingangsbuch“ angeschafft und die Mitarbeiter anschließend darauf eingeschult.

ZUSAMMENFASSUNG DER GEMEINDERATSSITZUNG



GEMEINDEAMT MITTERDORF an der Raab

AMTLICHE MITTEILUNG
Service
www.mitterdorf-raab.at

BZ-Mittel für Projekte für die Jahre 2025 und 2026

Bürgermeister und Vizebürgermeister hatten am 10.11.2025 einen Termin beim Land Steiermark und konnten dabei Bedarfszuweisungsmittel lukrieren. Insgesamt wurden € 560.000,- zugesagt, die es uns ermöglichen, wichtige Projekte im kommenden Jahr umzusetzen und zugleich unsere finanzielle Stabilität zu sichern. Ein Teil der Mittel wird noch im Jahr 2025 wirksam, der restliche Teil im Jahr 2026.

- Zu 3

Beschluss – Genehmigung Sitzungsprotokoll vom 22.09.2025

Bürgermeister Thomas Derler bittet den Gemeinderat das Protokoll vom 22.09.2025 zu Beschluss zu bringen.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

- Zu 4

Beschluss – Förderungen 2026

GR Petek Mark MSc, informiert über die Ausschusssitzung Schul-, Kindergarten-, Vereinsausschuss vom 30.09.2025. Die Vereinsförderungen sollen bestehen bleiben. Die Streichung folgender Positionen ist angedacht:

- Förderung Klimaticket
- Förderung Fahrsicherheitstraining
- Förderung Pellets-Heizungstausch
- Förderung Wärmepumpe
- Förderung Solaranlage
- Förderung Asphalt
- Förderung PV-Speicher

Der Rest der Förderungen soll bestehen bleiben. Bezuglich Subventionen soll die Elin Stadtkapelle Weiz statt € 220,- zukünftig € 100,- bekommen. Dafür wiederrum soll der Österr. Bergrettungsdienst € 150,- erhalten. Gesamt wird sich eine Einsparung von rund € 20.000,- ergeben. Bürgermeister Thomas Derler bittet den Gemeinderat um Beschlussfassung.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

- Zu 5

Beschluss – Anschaffung E-Pritsche

50 % BZ-Mittel sowie weitere Förderungen wurden bei der Energieregion Weiz/Gleisdorf eingereicht. Bei positivem Beschluss durch die Förderstelle wäre eine zusätzliche Förderung von 40 % möglich. Bürgermeister Thomas Derler bittet den Gemeinderat um den Beschluss zur Bestellung der E-Pritsche.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

- Zu 6

Beschluss – Aufstellort Bankomat

Bürgermeister Thomas Derler berichtet über einen neu angedachten Aufstellort für den Bankomaten. Dieser wäre beim Kaufhaus Kleinhappl. Bürgermeister Thomas Derler bittet den Gemeinderat um Beschlussfassung.

ABSTIMMUNG – Mehrstimmige Annahme – 1 Gegenstimme

- Zu 7

Beschluss - Wasservertrag

Vizebürgermeister Stefan Gschweil berichtet über die Infrastruktur-/Bauausschusssitzung vom 16.09.2025. Bezuglich Wasseranschlussvereinbarung informiert er über die folgenden geplanten Änderungen:

	Alt	Neu
Grabungsarbeiten	100 meter	bis zur Grundstücksgrenze
Wohnhäuser	bis zu 2 Wohneinheiten einmalig	für jede weitere Wohneinheit 50% Anschlusskosten

Die Anhebung vom bisherigen Anschlussvertrag soll von € 5.000,- (inkl. USt.) auf € 6.000,- (inkl. USt.) betragen. Die gesamte Erhöhung ist notwendig, da die Gemeinde im Bereich Wasser nicht kostendeckend ist.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

ZUSAMMENFASSUNG DER GEMEINDERATSSITZUNG



GEMEINDEAMT MITTERDORF an der Raab

AMTLICHE MITTEILUNG
Service
www.mitterdorf-raab.at

- Zu 8

Beschluss – Wassergebühren

Vizebürgermeister Stefan Gschweil hat in TOP 7 bereits über die Problematik des Wassergebührenhaushaltes der Gemeinde Mitterdorf berichtet. Die Wassergebühren sollen mit einer neuen Verordnung ab 01.01.2026 in Kraft treten.

	Alt	Neu
Wasser Bezugspreis	€ 2,13 inkl. MwSt.	€ 2,86 inkl. MwSt.
Grundgebühr	€ 54,26 inkl. MwSt.	€ 68,20 inkl. MwSt.
Wasserzählergebühr	€ 17,88 inkl. MwSt.	€ 24,75 inkl. MwSt.
Anschlusskosten	€ 5.000	€ 6.000

Bürgermeister Thomas Derler bittet den Gemeinderat um Beschlussfassung.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

- Zu 9

Beschluss – Budget Feuerwehr Hohenkogl

Der ordentliche Haushalt umfasst € 47.000, der außerordentliche Haushalt € 43.000. Die FF Hohenkogl übernimmt Selbstkostenanteile in Höhe von € 10.000. Zudem ist ein Projekt zum Umbau der Einsatzzentrale (Büro) geplant, dessen Kosten sich auf rund € 21.000 belaufen würden. Für dieses Projekt wurden bereits Bedarfzuweisungsmittel in Höhe von € 10.500 zugesagt. Die verbleibenden Kosten sollen korrekt zwischen der Gemeinde und der FF Hohenkogl aufgeteilt werden.

Bürgermeister Thomas Derler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den vorliegenden Voranschlag der FF Hohenkogl/Mitterdorf an der Raab 2026 beschließen.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

- Zu 10

Beschluss – Untervoranschlag Volksschule

Bürgermeister Thomas Derler verliest den Untervoranschlag 2026 der Volksschule Mitterdorf. Für das Schuljahr 2025/26 sind 100 Schüler gemeldet, davon 6 Gastschüler. Dies ergibt eine Kopfquote von € 1.706,-. Der umzulegende Aufwand (Schulerhaltungskosten) beträgt € 170.600,-. Ein Gastschüler aus Weiz, vier Gastschüler aus St. Ruprecht an der Raab und ein Gastschüler aus Eggersdorf bei Graz besuchen die VS Mitterdorf an der Raab.

Bürgermeister Thomas Derler stellt den Antrag der Gemeinderat möge den vorliegenden Untervoranschlag 2026 der VS Mitterdorf beschließen.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

- Zu 11

Beschluss – Örtlichen Entwicklungskonzept, VF: 5.02- Sachbereichskonzept Energie

Bürgermeister Thomas Derler informiert über den aktuellen Stand des Sachbereichskonzepts Energie. Er erläutert, dass dieses Konzept vom Land Steiermark eingefordert wurde und die Gemeinde dafür Bedarfzuweisungsmittel erhält. Die Fertigstellung ist für März 2026 vorgesehen; die öffentliche Auflage erfolgt am 27. November 2025.

Bürgermeister Thomas Derler bittet den Gemeinderat um Beschlussfassung.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

- Zu 12

Beschluss - Kindergemeinderat

Bürgermeister Thomas Derler informiert über das geplante Projekt eines Kindergemeinderates, welches von der Landentwicklung mit einjähriger Begleitung unterstützt wird. Zusätzlich ist die Wahl einer/eines Kinderbürgermeisterin/Kinderbürgermeisters vorgesehen. Gemeinderätin Elisabeth Lieb erklärt sich bereit, das Projekt aktiv zu unterstützen. Als Starttermin ist Jänner 2026 vorgesehen.

Bürgermeister Thomas Derler stellt den Antrag der Gemeinderat möge einen Beschluss fassen.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

ZUSAMMENFASSUNG DER GEMEINDERATSSITZUNG



**GEMEINDEAMT
MITTERDORF an der Raab**

AMTLICHE MITTEILUNG
Service
www.mitterdorf-raab.at

- **Zu 13**

Beschluss – Projekte für kinder- und familienfreundliche Gemeinde

Im Rahmen des Projekts müssen innerhalb von drei Jahren je drei Maßnahmen für Kinder und für Erwachsene umgesetzt werden. Für Kinder sind folgende Projekte vorgesehen: ein Trampolin am Spielplatz, ein Kindergemeinderat, und Mitspracherecht bei Sanierung der Volksschule (z.b. Gestaltung Schulhof) Für Erwachsene ist bisher nur die Beschattung mittels Baumes am Dorfplatz eingeplant.

Bürgermeister Thomas Derler stellt den Antrag der Gemeinderat möge einen Beschluss fassen.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

- **Zu 14**

Beschluss – Herstellung Grundbuchsordnung GZ 15753-T/25 KG Dörfl

Bürgermeister Thomas Derler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Übernahme in das Öffentliche Gut bzw. die Rückführung nicht mehr benötigter Wegeiteile in Privateigentum aufgrund der vorliegenden Vermessungsurkunde GZ 15903-T/25 beschließen.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

- **Zu 15**

Beschluss – Projekte 2026

Bürgermeister Thomas Derler informiert den Gemeinderat über die für das Jahr 2026 geplanten Projekte, für welche bereits Bedarfszuweisungsmittel lukriert werden konnten. Dazu zählen unter anderem die Straßensanierung in Dörfl. Zusätzlich sollen an zwei gesonderten Stellen Maßnahmen zur Ableitung des Oberflächenwassers umgesetzt werden. Bezuglich des geplanten Umbaus des Gemeindeamtes präsentiert Bürgermeister Derler dem Gemeinderat den aktuellen Planentwurf. Weiters ist die Installation einer Klimaanlage im Gemeindesaal vorgesehen.

Bereits in vorausgegangenen Tagesordnungspunkten behandelt wurden der Kindergemeinderat, die Errichtung eines Bankomaten, die Anschaffung einer E-Prätsche, die Sanierung des Büros der FF Hohenkogl sowie das Sachbereichskonzept Energie. Zudem wird die Sanierung des Daches beim alten Altstoffsammlzentrum im Jahr 2026 umgesetzt.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

- **Zu 16**

Beschluss – Störfallplanung Wasserversorgung

Bürgermeister Thomas Derler informiert über die Umsetzung der Störfallplanung der Wasserversorgung. Dies ist wichtig, um im Notfall handeln zu können. Zudem gibt es eine 50% Förderung seitens des Landes Steiermark.

Bürgermeister Thomas Derler stellt den Antrag der Gemeinderat möge einen Beschluss fassen.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

- **Zu 17**

Beschluss – Musikschulbeitrag St. Ruprecht an der Raab

Vor kurzem fand eine Besprechung mit Direktor Norbert Lipp bezüglich Erhöhung des Musikschulbeitrages 2025/26 statt. Die Schule ist privatrechtlich und derzeit sind 66 Kinder aus der Gemeinde Mitterdorf an der Raab eingeschrieben. Der Beitrag soll von € 450,- auf € 550,- erhöht werden. Eine Förderung ist bis zum 18. Lebensjahr möglich und umfasst keine Förderung eines zweiten Musikinstrumentes. Bürgermeister Thomas Derler bittet den Gemeinderat, rückwirkend mit Schulbeginn 2025/26, einen Beschluss zu fassen.

ABSTIMMUNG – EINSTIMMIGE ANNAHME

- **Zu 18**

Bericht - Prüfungsausschuss

Prüfungsausschuss-Stellvertreter GR Simon Fuchsbichler informiert über die Ausschusssitzung vom 03.11.2025 über das 3. Quartal 2025 und dem Projekt öffentlicher Spielplatz. Offene Fragen konnten in der Sitzung geklärt werden.

Der Gemeinderat informiert über die abgehaltene Gemeinderatssitzung in einer kurzen und übersichtlichen Zusammenfassung. Der Inhalt dieser Information ist ein Auszug aus der öffentlich zugänglichen Verhandlungsschrift.



Richtlinien für den Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark (Einmalzuschuss für die Heizperiode 2025/2026)

(1) Zweck der Förderung

Durch diesen einmaligen Heizkostenzuschuss sollen einkommensschwache Haushalte in der Steiermark finanziell unterstützt werden.

(2) Umfang und Höhe der Förderung

Pro Haushalt kann ein Ansuchen gestellt werden. Anträge können ab **16. Oktober 2025** ausschließlich in der Wohnsitzgemeinde, in den zuständigen Stadtämttern, Servicecentern und Servicestellen der Stadt Graz gestellt werden. Als Haushalt gilt eine in sich abgeschlossene Wohneinheit, die über einen eigenen Koch-, Schlaf- und Sanitärbereich verfügt. Das Erfordernis eines eigenen Sanitärbereiches entfällt, wenn sich der Wasseranschluss außerhalb der Wohneinheit befindet. Der Zuschuss wird in Form einer Einmalzahlung für die Heizperiode 2025/2026 gewährt. Die Höhe des Zuschusses beträgt **€ 340,00** für alle Heizungsanlagen, wobei die Heizkosten vorgelegt werden müssen.

(3) Antragsberechtigung

Voraussetzung für die Gewährung des Zuschusses ist, dass die Antragstellerin bzw. der Antragsteller seit mindestens **fünf Jahren** den **ununterbrochenen und rechtmäßigen Hauptwohnsitz in der Steiermark** innehalt. Weiters muss die Antragstellerin bzw. der Antragsteller zumindest seit **1. September 2025** mit Hauptwohnsitz an der Antragsadresse gemeldet sein. Leben weitere Personen im selben Haushalt, welche für die Ermittlung der Fördergrenzen zu berücksichtigen sind, müssen auch diese seit 1. September 2025 mit Hauptwohnsitz an der Antragsadresse gemeldet sein.

Ausgenommen von der Antragsberechtigung sind Drittstaatsangehörige, Bewohnerinnen und Bewohner von Schüler-, Studenten- und sonstigen Heimen sowie von Alten- und Pflegeheimen. Minderjährige sind von der Antragstellung ebenfalls ausgeschlossen.

Grundsätzlich **keinen Anspruch** auf Heizkostenzuschuss haben auch all jene Personen, die eine **Wohunterstützung** in der Heizsaison (Oktober 2025 – März 2026) beziehen.

(4) Einkommen

Voraussetzung für die Gewährung eines Zuschusses ist, dass das anrechenbare monatliche Haushaltseinkommen (= anrechenbares Gesamteinkommen sämtlicher im Haushalt „hauptwohnsitzgemeldeter“

Personen) die in Punkt 5. festgelegten Einkommensobergrenzen nicht übersteigt.

Das für die Berechnung maßgebliche monatliche Einkommen errechnet sich aus dem tatsächlich zufließenden Einkommen.

Als anrechenbares Einkommen gilt:

1. Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit: Das Monatsnettoeinkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit ermittelt sich aus einem Monatslohnzettel, nicht älter als 6 Monate und wird wie folgt berechnet: Laufende Lohnsteuerbemessungsgrundlage minus Lohnsteuer des aktuellen Lohnzettels mal 14 dividiert durch 12. Bei wechselndem Einkommen ist das zum Zeitpunkt der Antragstellung aktuelle Einkommen zur Berechnung heranzuziehen.
2. Bei selbständiger Tätigkeit, Einkünften aus Gewerbebetrieb und Einkünften aus Vermietung und Verpachtung: Zur Ermittlung der Berechnungsgrundlage ist vom Durchschnitt der letzten drei Wirtschaftsjahre auszugehen, wobei der Gewinn, der nach Durchschnittssätzen (§ 17 EStG 1988) ermittelt wird, um 10 % zu erhöhen ist. Hierfür sind die Einkommensteuerbescheide dieser Jahre vorzulegen.
3. Einkünfte aus einer Land- und Forstwirtschaft: Als Einkünfte sind 45 % des Einheitswertes lt. letztgültigen Einheitswertbescheid anzusetzen. Ist ein Teil oder die ganze Land- und Forstwirtschaft gepachtet, so wird der jährliche Pachtzins in Abzug gebracht. Ist ein Teil oder die ganze Land- und Forstwirtschaft verpachtet, so sind die erhaltenen Pachtzinse einkommenserhöhend zu berücksichtigen. EU-Förderungen sind den sonstigen Einkommen zuzurechnen (Jahresförderung:12).
4. Pension (Alters-, Invaliditäts-, Berufsunfähigkeits-, Witwen-, Halb-, und Vollwaisenpension): Das Einkommen ermittelt sich anhand des Pensionsnachweises des laufenden Jahres. Die Berechnung erfolgt wie unter Punkt 4 Abs.1.
5. Unfallrente, Kriegsopferrente, Kriegsgefangenenentschädigung
6. Kinderbetreuungsgeld, Bildungskarenzgeld und Wochengeld
7. Teilzeitbeihilfe für unselbständige Erwerbstätige der Sozialversicherungsanstalt der Bauern und der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft (Bestätigung durch die jeweiligen Sozialversicherungsanstalten)
8. Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Pensionsvorschuss (Bestätigung durch das Arbeitsmarktservice – AMS):

HEIZKOSTENZUSCHUSS

AMT DER STEIERMÄRKISCHEN LANDESREGIERUNG

Abteilung 11 Soziales, Arbeit und Integration



Das Land Steiermark

Richtlinien für den Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark (Einmalzuschuss für die Heizperiode 2025/2026)

Als Monatsnettoeinkommen gilt der Tagessatz multipliziert mit 365 dividiert durch 12.

- 9. Kranken- bzw. Rehabilitationsgeld
- 10. Einkünfte von Zeitsoldatinnen/Zeitsoldaten, jedoch ohne Taggeld und gesetzliche Abzüge (Bestätigung durch den Truppenkörper).
- 11. Sozialhilfe, wenn die Leistung der Deckung des Lebensunterhaltes dient (somit nicht z.B. Spitalskosten).
- 12. Leistungen nach dem Steiermärkischen Sozialunterstützungsgesetz
- 13. Hilfe zum Lebensunterhalt nach §9 Steiermärkisches Behindertengesetz.
- 14. Einkommen aus geringfügiger Beschäftigung (Berechnung wie unter Ziffer 1).
- 15. Erhaltene Unterhaltszahlungen für geschiedene Ehegattinnen/Ehegatten
- 16. Erhaltene Alimentationszahlungen für Kinder
- 17. Freiwillige Unterstützungsleistungen der Eltern
- 18. Lehrlingsentschädigung
- 19. Bundes- und Landesstipendien
- 20. Studienbeihilfe
- 21. Familienbeihilfe
- 22. Kindergartenbeihilfe
- 23. Taggelder von Präsenzdienern und Zivildienern
- 24. Ausgedinge

Auf Anforderung der überprüfenden Behörde sind die Einkommensverhältnisse durch Vorlage von Kontoauszügen nachzuweisen. Sofern das Einkommen oder die Finanzierung des Lebensunterhalts nicht hinreichend plausibel dargelegt und durch geeignete Unterlagen belegt wird, gilt der Antrag als unvollständig.

Als Einkommen gelten insbesondere nicht:

1. Pflegegeld
 2. erhöhte Familienbeihilfe
 3. Ruhegeld für Pflegeeltern
 4. Pflegeelterngeld
 5. Einkommen von Personen, die aufgrund der Richtlinien der 24-Stunden-Betreuung des Bundes in der Wohnung gemeldet sind.
 6. Allfällige von der Gemeinde gewährte Heizkostenzuschüsse.
 7. Heimopferrente
 8. Leistungen, die der Bund zur Deckung krisenbedingter Sonder- und Mehrbedarfe gewährt.

(5) Einkommensgrenzen

Als Einkommensgrenzen für die Gewährung des Heizkostenzuschusses gelten folgende Richtwerte:

für Einpersonenhaushalte € 1.661,00
für Ehepaare bzw.

Haushaltsgemeinschaften **€ 2.492,00**

für jedes Familienbeihilfe beziehende
im Haushalt lebende Kind **€ 498,00**

Die Einkommensgrenzen gelten auch für jene Personen, die von der Rezeptgebühr befreit sind.

(6) Antragstellung

Der Heizkostenzuschuss wird auf Antrag gewährt.

Es besteht **kein Rechtsanspruch** auf die Gewährung des Heizkostenzuschusses.

Als Frist für die Antragstellung gilt der **27.02.2026**. Die Eingabe des Antrages spätestens bis zu diesem Zeitpunkt beim zuständigen Gemeindeamt, Stadtamt, Servicecenter und den Servicestellen der Stadt Graz gilt als rechtzeitig. Die Gemeindeämter, Stadtämter bzw. Servicecenter und Servicestellen der Stadt Graz müssen die Anträge bis spätestens 06.03.2026 über das Stammportal an die A11 Soziales, Arbeit und Integration übermitteln.

Stichprobenartige Überprüfungen der Richtigkeit von Anträgen behält sich die Abteilung 11 Soziales, Arbeit und Integration vor.

(7) Rückzahlungsverpflichtung

Erlischt der Anspruch auf Heizkostenzuschuss für die Förderperiode 2025/2026, ist der Heizkostenzuschuss zurückzuzahlen.

(8) Datenverarbeitung und

datenschutzrechtliche Bestimmungen
Der Förderungsgeber bzw. die Förderungsstelle ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b und f Datenschutz- Grundverordnung ermächtigt, alle im Förderungsantrag des Heizkostenzuschusses enthaltenen sowie die bei der Abwicklung und Kontrolle der Förderung sowie bei allfälligen Rückforderungen anfallenden, die Förderungsnehmerin bzw. den Förderungswerber betreffenden personenbezogenen Daten für Zwecke der Abwicklung, für Kontrollzwecke und für allfällige Rückforderungen automationsunterstützt zu verarbeiten

Digitalisierung Dokumente in der Gemeinde!

**Wir suchen
dich!**

**Mitarbeit im Bereich
Dokumentendigitalisierung
(10–20 Std./Woche)**

**Du bist volljährig, engagiert und arbeitest gerne sorgfältig und zuverlässig?
Dann werde Teil unseres tollen Teams!**

Deine Aufgaben:

- Scannen und Digitalisieren von Akten und Dokumenten
- Sorgfältige Qualitätskontrolle der digitalisierten Unterlagen
- Ordnung und Struktur im Arbeitsbereich sicherstellen

Das bringst du mit:

- Sehr genaue, gewissenhafte und zuverlässige Arbeitsweise
- Freude an Routinetätigkeiten und strukturiertem Arbeiten
- Zuverlässigkeit und Teamgeist
- Unbescholtenheit
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürgerschaft / deutsche Sprache
- Bei männlichen Bewerbern abgeschlossener Präsenz- oder Zivildienst

Das bieten wir dir:

- Flexible Arbeitszeiten mit Gleitzeitvereinbarung (zeitlich befristet)
- Flexible Stundenzahl zwischen 10 und 20 Stunden pro Woche
- Ein freundliches Team und angenehmes Arbeitsumfeld
- Eine verantwortungsvolle Aufgabe, bei der du echten Mehrwert schaffst
- Die Entlohnung erfolgt gemäß dem Gehaltsschema des Steiermärkischen Vertragsbedienstetengesetzes. Das Mindestentgelt beträgt in der Entlohnungsgruppe c Stufe 1, auf Vollzeitbasis € 2.475,40 brutto pro Monat.
Das tatsächliche Gehalt kann je nach anrechenbaren Vordienstzeiten sowie entsprechender Qualifikation und Ausbildung höher ausfallen.

Interessiert?
Dann freuen wir uns auf deine
Bewerbung

Wichtige Termine:

Bewerbungsfrist: 07. Jänner 2026
Dienstbeginn: März 2026

Per Mail: gde@mitterdorf-raab.gv.at
Per Post: Gemeindeamt Mitterdorf
Mitterdorf an der Raab 5
8181 Mitterdorf an der Raab

VERWALTUNGSIDIENSTPRÜFUNG FLADERER BIRGIT

Mit großem Engagement und viel Fleiß hat Birgit die Gemeindevverwaltungsdienstprüfung erfolgreich bestanden!

Diese Ausbildung stellt die höchste Qualifikationsstufe für Sachbearbeiter*innen in der Gemeindevverwaltung dar und bildet die Grundlage für eine professionelle, rechtssichere und bürgernahe Verwaltungsarbeit.

Wir freuen uns sehr über Birgits Erfolg und sind stolz, so engagierte und kompetente Mitarbeiterinnen im Team der Gemeinde Mitterdorf an der Raab zu haben.

Liebe Birgit, herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung und weiterhin viel Freude bei deiner verantwortungsvollen Tätigkeit in unserer Gemeindevverwaltung!



ID AUSTRIA UND REISEPASSREGISTRIERUNG



ID – Austria Registrierungsstelle und Reisepassanträge

Die Registrierung für die ID Austria kann ab sofort im Gemeindeamt durchgeführt werden. Mit Jänner 2026 erweitert die Gemeinde ihr Serviceangebot und ermöglicht auch die Beantragung von Reisepässen und Personalausweisen für alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger.

Um eine reibungslose Abwicklung zu gewährleisten, ersuchen wir um telefonische Terminvereinbarung unter **03178 / 5150**.

SCHULEINSCHREIBUNG SCHULJAHR 2026/27

Die Schuleinschreibung findet am **29. Jänner 2025** von 12:30 bis 15 Uhr **in der VS Mitterdorf an der Raab** statt.

Alle schulpflichtigen Kinder erhalten noch vor den Weihnachtsferien eine schriftliche Einladung mit genaueren Informationen.



**Wir schauen hin.
Wir hören zu.
Lass uns
reden!**

© 2023 GewaltSchutzZentrum Steiermark

GewaltSchutzZentrum Steiermark
Seit 30 Jahren für Betroffene von Gewalt da.
Ihre spezialisierte Opferschutzeinrichtung.

QR-Code

Einladung zum Vortrag Wirbelsäulengesundheit

am **Donnerstag den 29.01.2026**

um **19:00 Uhr**

im Gemeindesaal

Vortragende Dr. Freya Wohlesser

Eintritt frei

Kulinarische Verpflegung durch den Lauftreff Mitterdorf



Familie sucht leistbares Haus mit Garten

Wir sind eine herzliche Familie und suchen ein **kleines Haus bis ca. 120 m²** mit **Garten** im Raum **Weiz – Mitterdorf – St. Ruprecht**. Das Haus darf gerne **renovierungsbedürftig** sein, sollte aber in **gutem Zustand** sein.

Wir freuen uns über jedes passende Angebot! ☎ **0664/3989340**



„ENERGIESCHLAUMEIER“

Mitterdorf an der Raab hat weitere 27 ausgebildete „Energieschlaumeier“!

Die Gemeinde Mitterdorf an der Raab setzt weiterhin auf die kontinuierliche energie- und umweltfreundliche Ausbildung unserer Volkschulkinder! Dazu gehörte auch in diesem Schuljahr die Durchführung des Energieprojektes „Kids meet Energy®“, die Ausbildung zum „Energieschlaumeier®“. Mit den Kindern im Schuljahr 2025/26 gibt es in unserer Gemeinde nun insgesamt schon 184 zertifizierte „Energieschlaumeier“!

Die Ausbildung wird durch die bewährte Zusammenarbeit mit **Energie Steiermark** ermöglicht! Ziel der Aktion ist die steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl gelingt dies immer wieder eindrucksvoll!

Die Schülerinnen und Schüler setzten sich im Zuge der Ausbildung mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei

Elektrogeräten schlau auseinander. Einsparungen in Kilowattstunden und Euro werden nach der Idee von **Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl** in „Eiskugleinheiten“, umgerechnet. In den insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde mit vielen Experimenten der sinnvolle Umgang mit Energie spielerisch „begreifbar“ gemacht. Das Forschen machte den Kindern sichtlich Spaß! Beim Experimentieren mit den LED-Licht-Grundfarben Rot, Grün und Blau wurden mit Schalthandlungen auf dem Experimentierboard verschiedene Farben erzeugt. Großes Staunen gab es, als sie erfuhren, dass man mit diesen drei Grundfarben 16,7 Millionen verschiedene Farben erzeugen kann.

Mit der feierlichen Übergabe der begehrten Zertifikate und einer LED-Lampe an die neuen Energieschlaumeier durch **Bürgermeister Thomas Derler**, **Direktorin Angelika Lederhilger**, den Klassenlehrerinnen **Dipl.-Päd. Dagmar Fadinger** (4a) und **Dipl.-Päd. Sonja Huber** (4b) sowie dem **Vortragenden Matthias Wild** wurde die hochmotivierte Mitarbeit aller Beteiligten ganz besonders belohnt!



Bgm. Derler, Dir.in Lederhilger, KL.innen Huber/Fadinger und Vortragender Wild mit den begeisterten Energieschlaumeiern der beiden 4. Klassen 2025/26

Erstellt: Energieagentur Baierl, 06.10.2025

Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen Euch
Bürgermeister Thomas Derler, Vizebürgermeister Stefan Gschweitl
sowie das gesamte Team - Thomas Derler





SPÖ TEAM
MITTERDORF

Frohe Weihnachten

und ein **GUTES NEUES JAHR**

Ihre SPÖ Gemeinderäte

Gemeindekassier Edith Schlemmer

Ortsparteivorsitzender GR Wolfgang Grubbauer

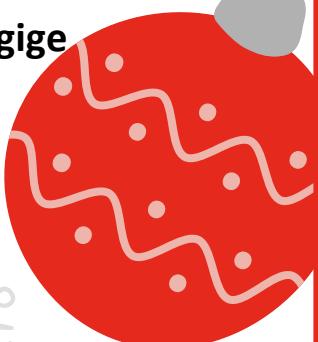
GR Michael Hofer

GR Katharina Kleinburger

GR Reinhold Samer

GR Markus Himmelreich

sowie das gesamte Team Mitterdorf SPÖ & Unabhängige



GEMEINDESAAL/SPORTHAUS
MITTERDORF AN DER RAAB

GEMEINDEBALL

LANDJUGEND MITTERDORF

24. JÄNNER 2026

MUSI +3

DJ WINZ

VVK: 7€ AK: 9€

EINLASS: 19:30

POLONAISE: 21:00

DRESSCODE:

TRACHT/ABENDKLEIDUNG

“Leit für Leit“ wos der Verein tuat
is für die Mensch'n guat



im Gemeindesaal in Mitterdorf an der Raab

Freitag	06. Feb. 2026	19:30 Uhr
Samstag	07. Feb. 2026	19:30 Uhr
Sonntag	08. Feb. 2026	16:00 Uhr
Freitag	13. Feb. 2026	19:30 Uhr
Samstag	14. Feb. 2026	19:30 Uhr

Einlass jeweils 2 Std. vor Beginn
freie Sitzplatzwahl

Eintritt: € 10,-



Kartenvorverkauf: bei allen Mitwirkenden

Kartenhotline: 0660/5874582

Auf Euer Kommen freut sich der Verein „Leit für Leit“

Veranstaltungsort: 8181 Mitterdorf/R., Mitterdorf 5b

Highlights aus dem Kindergarten

Unser Laternenfest stand heuer unter dem Motto: „Ich schenke dir mein Laternenlicht“. So wie der Hl. Martin damals seinen Mantel mit dem Bettler geteilt hat, können auch wir helfen und teilen und für andere Licht sein.

Beim Laternenfest haben wir zu diesem Thema Lieder gesungen, ein Klanggedicht vorgetragen und ein Rollenspiel aufgeführt. Einige Eltern und Geschwister haben heuer die Legende vom Heiligen Martin vorgespielt, ehe wir dann mit unseren wunderschönen Laternen zum Umzug starteten.

Wir ließen das Fest gemütlich bei Tee, Glühwein und Brezen ausklingen.



Einen Teil unseres Erlöses haben wir dem Haus Sonnleiten gespendet, wo wir sehr herzlich empfangen und mit Tee und Keksen verwöhnt wurden.



Nun bereiten wir uns schon auf den Nikolaus und Weihnachten vor. Gemeinsam haben wir einen großen Adventkranz für den Kindergarten gebunden und geschmückt.

Außerdem klingt schon unser Nikolauslied durch den Kindergarten, es wird schon fleißig gebastelt und es duftet schon herrlich nach Mandarinen, Tannen und Keksen.



Anmeldung für das Kindergartenjahr 2026/27

**Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über:
kinderportal.stmk.gv.at**

Hauptvormerkzeitraum von 12. Jänner bis 8. Februar 2026



EINLADUNG

**Wir laden Dich zum
Tag der offenen Kindertvertür ein!**

**Komm am Donnerstag, 12. Februar 2026 zwischen 14.00 und
16.00 Uhr zu uns in den Kindergarten und lerne uns und unseren
Kindergarten kennen.**

Wir freuen uns auf Dich!



Hallo!

Ich bin Lisa das Gesicht hinter der Kamera.

LISA SCHACHNER

Photography

Hochzeit- und Familienfotografin in der ganzen Steiermark

Ich sehe Fotografie als Kunst, die die wertvollsten Augenblicke in zeitlose Erinnerungen verwandelt.

Jedes Bild – ob von Eurer Hochzeit oder Eurer Familie – soll authentisch, elegant und ungestellt wirken, genau so, wie Ihr seid.

Mit präzisem Blick für Details, Licht und Emotionen gestalte ich eine Bildsprache, die Eure Geschichte auf höchstem Niveau erzählt. So entstehen Fotos, die nicht nur den Moment festhalten, sondern Euch ein Leben lang begleiten.

SCAN ME



Geschichten. Bilder. Emotionen

Eure Glücksmomente für immer festhalten.

Für
Kinder
3-5 Jahre - 15:30 Uhr
ab 6 Jahre - 16:30 Uhr



Neu in Mitterdorf

Bewegung
Rhythmus und Tanz
Spiel und Spaß

**Start 24.02.2026
Dienstags ab 15:30 Uhr
Turnsaal VS Mitterdorf**

**Kostenlose Schnupperstunde
am 03.02.2026**

3-5 Jahre - 15:30 Uhr
ab 6 Jahre - 16:30 Uhr

Kontakt:
raabtalwirbel@gmail.com



RaabtalWirbel

Verein der
SPORT
union



NOCH AUF DER SUCHE NACH EINEN URLAUB FÜR 2026?

Egal ob als Paar, Familie oder mal alleine entspannen, wir haben tolle Reisen für Sie zusammengestellt



19. bis 22. Februar 2026

Thermenfahrt ins 4-Sterne Karos Spa in Ungarn
3-Nächte Halbpension
Doppelzimmer: € 330,00 pro Person
Einzelzimmerzuschlag von € 85,00

04. bis 07. Juni 2026

Fahrt ans Meer in die Hotelanlage "Maslinica" in Rabac
3-Nächte Halbpension
Doppelzimmer: € 350,00 pro Person
Einzelzimmerzuschlag von € 95,00

19. bis 25. Juli 2026

Fahrt ans Meer in die Hotelanlage "Maslinica" in Rabac
6-Nächte Halbpension
Doppelzimmer: € 760,00 pro Person
Einzelzimmerzuschlag von € 180,00

Die oben genannten Preise beinhalten die Kurtaxen, Buskosten sowie die Anmeldegebühren.

Anmeldungen und Fragen an Marianne Volek
Telefonnummer: 0664/ 52 16 136

Grafoner KG - Karberg 44, 8181 St. Ruprecht an der Raab

Weihnachten – ein Fest für alle, besonders für Kinder

Weihnachten ist ein Fest, das alle Menschen feiern können. Doch für Kinder hat Weihnachten eine besondere Bedeutung. Viele Erwachsene erinnern sich an ihre eigene Kindheit zurück: an den Zauber der Heiligen Abende, die sie als Kinder bewusst erlebt haben. Da war vielleicht ein Glöckchen, das zur Bescherung läutete. Oder Kerzen am Christbaum, die den dunklen Raum erhelltten. Vielleicht auch der Duft von frisch gebackenen Keksen – und natürlich das Geschenk, das tatsächlich unter dem Weihnachtsbaum lag.

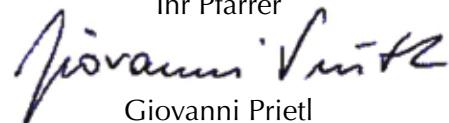
Der christliche Glaube gibt Kindern eine besondere Würde. Jesus sagt: „Lasst die Kinder zu mir kommen. Denn ihnen gehört das Reich Gottes.“ Damit wird deutlich: Kinder sind für Gott besonders wichtig.

Im ersten Testament heißt es: Kein Mensch darf Gott sehen. Doch dann geschah das Wunder: Gott selbst kam in die Welt. Und er kam nicht als Herrscher, nicht als Soldat, sondern als Kind.

Das ist die zentrale Botschaft von Weihnachten: Gott zeigt sich uns, und wir dürfen ihn anschauen – in der Gestalt eines neugeborenen Kindes. Darum ist Weihnachten ein Fest voller Liebe, Hoffnung und Freude – für alle.

Gesegnete Weihnachten und ein friedvolles Jahr 2026!

Ihr Pfarrer


Giovanni Prietl

GENUSSLADEN FAMILIE EGGENREICH

ab 08. Dezember

TÄGLICHER CHRISTBAUM VERKAUF

FAMILIE EGGENREICH
Untergreith 34
8160 Mitterdorf/Raab



Dieser
Abschnitt
enthält einen
5€ Gutschein,
der pro
Person für
einen Baum
gültig ist.



täglich von 8-20 Uhr geöffnet
HOFLADEN
mit vielen Produkten von
unseren Bauern und Bäuerinnen
aus der Umgebung



STERNSINGER-AKTION 2025/2026

Ende Dezember bringen die „Heiligen drei Könige“ **CASPAR**, **MELCHIOR** und **BALTASAR** wieder den weihnachtlichen Segen für das kommende Jahr in alle Haushalte unserer Pfarre. So sollen im neuen Jahr 2026 FRIEDEN, ZUVERSICHT und GESUNDHEIT in unseren Häusern Einzug halten. Und so freuen wir uns auch heuer wieder über viele fröhliche Sternsinger aller Altersgruppen in ihren bunten Gewändern. Unsere Schulkinder wurden bereits über den Religionsunterricht informiert. Für alle anderen Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen bitten wir um Anmeldung bei **Margit Glössl** unter Tel.: 0660/ 571 40 83 oder E-Mail: margitherwig@aon.at



BITTE MELDEN SIE SICH !!

Unter diesem Kontakt freuen wir uns auch über Rückmeldungen von Begleiterinnen und Begleitern und Köchinnen und Köchen.

Bitte öffnen Sie auch heuer wieder unseren Sternsingern ihre Herzen und Türen. Sie unterstützen so über 500 Projekt die jedes Jahr mit der Sternsinger-Aktion finanziell begleitet werden.

Unsere Sternsinger werden uns am **Samstag den 27. Dezember, Montag 29. und Dienstag 30. Dezember 2025** besuchen. Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen und wünschen Ihnen schon jetzt eine gesegnete Weihnachtszeit.

DREIKÖNIGSAKTION 2026



Zum Jahreswechsel sind die „Heiligen Drei Könige“ auch bei uns unterwegs, halten wertvolles Brauchtum lebendig und bringen die weihnachtliche Friedensbotschaft in die Häuser und Wohnungen. Der Segen geht aber weit über die Landesgrenzen hinaus. Die Spenden werden bei Menschen in den Armutsregionen der Welt wirksam.

Die Sternsinger sind am Samstag, 3. Jänner 2026 in den Ortsteilen Ober- und Unter-Greith sowie Hohenkogl unterwegs. Wir bitten um freundliche Aufnahme der vielen engagierten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen und danken im Voraus für Ihre Spenden.

Die Spenden können steuerlich abgesetzt werden. Um das zu ermöglichen, lassen Sie die Daten von den Begleitpersonen in die Absetzliste eintragen, die an das Finanzamt gemeldet wird.

Infos und online spenden an: www.sternsingen.at

Pfarre Weiz, Elisabeth Hartinger, Nikolaus Schweighofer, Petra Stockner
0664/2155678, Sternsingen.Weiz@gmail.at

VERANSTALTUNGEN

Rückblick: Das war los in unserer Gemeinde

Geburtenfeier

Bürgermeister Thomas Derler und Gemeindekassier Edith Schlemmer durften alle zwischen 01.09.2024 und 31.08.2025 geborenen Babys samt ihren Familien zur feierlichen Geburtenfeier willkommen heißen. In gemütlicher Atmosphäre bot ein gemeinsames Frühstück Gelegenheit zum Austausch. Als Willkommensgeschenk erhielten die Babys einen **Apfelbaum** sowie eine **Urkunde** anlässlich ihrer ersten Teilnahme an einer Gemeindeveranstaltung.



Hoffest der Alpakas am Hohenkoglhof

Das Hoffest war auch heuer ein besonderes Highlight mit liebevoll gestaltetem Rahmenprogramm und großer Beteiligung.



Adventkränzchen am Dorfplatz

Der neu gestaltete Dorfplatz wurde zur stimmungsvollen Adventbühne. Die „Dorfblume“, der USV Mitterdorf und weitere Aussteller sorgten für eine herzliche, vorweihnachtliche Atmosphäre.



ID Austria Schulung



VERANSTALTUNGEN

Nikolomarkt & Perchtenlauf – über 3.000 Besucher

Mit mehr als 3.000 Besucherinnen und Besuchern zählten der Nikolomarkt und der Perchtenlauf auch heuer zu den größten Veranstaltungen unserer Gemeinde. Ein herzlicher Dank gilt der Brauchtumsgruppe, die dieses beeindruckende Event jedes Jahr mit großem Einsatz organisiert und zu einem besonderen Erlebnis macht.



Adventeinsingen des Singkreises Mitterdorf

Der Singkreis hat mit seinem feierlichen Adventeinsingen viele Menschen musikalisch auf die bevorstehende Adventzeit eingestimmt.



Ausblick: Das erwartet uns in den kommenden Wochen

ESV-Greith-Turnier

Der Jahresbeginn startet traditionsgemäß mit dem beliebten Turnier, an dem in den letzten Jahren über 60 Mannschaften teilgenommen haben – ein sportliches und gesellschaftliches Highlight.



© Pixabay

Kinderfasching am 17.02.2026

Der Elternverein lädt wieder zu einem farbenfrohen und fröhlichen Faschingsevent ein. Ein Highlight für viele Familien und ein Fixpunkt im Veranstaltungskalender.



Mit dem Verein „Höhlenbrut“ entsteht ein neues Angebot für Kinder und Jugendliche von 3 bis 15 Jahren, die das Brauchtum rund um den Percht weitertragen möchten. Interessierte Familien können sich direkt an Saskia Dirnberger wenden – ein wertvoller Beitrag zur Bewahrung regionaler Traditionen.

OSTSTEIERMARK IST OFFIZIELLE MINT-REGION



Die Oststeiermark wurde Anfang Oktober offiziell als **MINT-Region** ausgezeichnet. Damit zählt sie zu den österreichweit 28 Regionen, die sich besonders für Bildung in **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT)** engagieren.

Hinter der erfolgreichen Einreichung stehen die **Bildungsregion Oststeiermark**, die **Regionalentwicklung Oststeiermark**, zahlreiche **Schulen, Kindergärten, Unternehmen und Gemeinden**. **Claudia Faustmann-Kerschbaumer** von der Regionalentwicklung Oststeiermark koordiniert künftig die Aktivitäten in der Region.

Ziel ist es, Kinder und Jugendliche früh für Technik und Naturwissenschaft zu begeistern, insbesondere Mädchen zu fördern und den **regionalen Wirtschaftsstandort** zu stärken.

Geplant sind unter anderem neue Projekte wie ein **MINT-Wimmelbuch** für Kindergarten- und Volksschulkinder.

Mit der Auszeichnung wird die Oststeiermark zu einer starken Bildungsregion, in der **Bildung, Wirtschaft und Gemeinden** gemeinsam Zukunft gestalten.

Lebensort Jugend

LAUT.STARK
FÜR DIE OSTSTEIERMARK

#jugendreloaded

#jugendreloaded

#jugendreloaded

#jugendreloaded

JUGENDREPORT OSTSTEIERMARK

Ein wichtiger nächster Schritt ist der **Jugendreport Oststeiermark 2026**, der im Frühjahr startet. Er erhebt die Wünsche, Bedürfnisse und Lebenswelten junger Menschen in der Region – als Grundlage für eine nachhaltige und moderne kommunale Jugendarbeit.

Jede Meinung zählt – damit sichtbar wird, was junge Menschen in der Oststeiermark bewegt.

Mehr Infos zum Thema! 

Ansprechpersonen in der Regionalentwicklung Oststeiermark:
Regionales Jugendmanagement
Bianca Lamprecht, BA MA
lamprecht@oststeiermark.at

REGIONALENTWICKLUNG OSTSTEIERMARK

Das Land Steiermark

www.oststeiermark.at

FF HOHENKOGL/MITTERDORF INFORMIERT

Freiwillige Feuerwehr Hohenkogl • www.ffhohenkogl.at • 8181 Mitterdorf 47 • Telefon: 03172 / 29 22

Erfolgreiche Teilnahme an Bewerben

10 Kameraden/Innen unserer Wehr traten am Samstag, 08.11.2025 in zwei Gruppen zur Ablegung der **Branddienstleistungsprüfung in BRONZE** an. Nur durch zahlreiche Übungen, unter der Leitung von LM Christian Möstl, konnten beide Gruppen die Branddienstleistungsprüfung **FEHLERFREI** bestehen! Bei der Branddienstleistungsprüfung handelt es sich um die Annahme dreier verschiedener Brände (Scheunenbrand, Flüssigkeitsbrand, Holzstapelbrand), wobei die Bekämpfung dieser Brände in einer Sollzeit simuliert wird. Die weiteren Herausforderungen liegen darin, dass jeder Teilnehmer eine Frage aus der Theorie beantworten muss, sowie dass die umfangreiche Ausrüstung des Einsatzfahrzeuges bei geschlossenen Türen und Rollen punktgenau gezeigt werden muss. Zum Abschluss bedankte sich HBI Daniel Feichtinger bei allen für die hervorragende Leistung und die investierte Freizeit. Stolz zeigte man sich auch über die Anzahl der bereits abgelegten Prüfungen in unserer Wehr. So haben bereits **53 Kameraden/Innen** die Prüfung



abgelegt! Als Beobachter konnte unter anderem Abschnittskommandant ABI Christian Lechner begrüßt werden. Auch Bürgermeister Thomas Derler, der heute selbst erfolgreich die Prüfung ablegte, konnte begrüßt werden.

Am Samstag, 15.11.2025 fand der Bewerb um das **Funkleistungsabzeichen (FULA) Bronze** des Bereichsfeuerwehrverbandes Weiz in Thannhausen, veranstaltet von der FF Landscha, statt. Seitens unserer Feuerwehr traten **JFM Friedberger Jakob** und **PFM Wagner Daniel** an. Dank bester Vorbereitung durch unsere Beauftragte OLM d.F. Jasmin Hussein konnten beide den Bewerb erfolgreich absolvieren!



Sie wollen daran mitwirken, dass pflegebedürftige und ältere Menschen so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung leben können? Wir verstehen uns als kompetenter und ergänzender Partner in der medizinischen, pflegerischen und sozialen Betreuung von Menschen im privaten Wohnbereich. Werden Sie Teil unseres Teams der Hauskrankenpflege und bewerben Sie sich als

Diplomierte:r Gesundheits- und Krankenpfleger:in



www.chanceb.at
Chance B
Franz-Josef-Straße 3 | 8200 Gleisdorf

jetzt bewerben!



#zusammenwirken

FF HOHENKOGL/MITTERDORF INFORMIERT

Freiwillige Feuerwehr Hohenkogl • www.ffhohenkogl.at • 8181 Mitterdorf 47 • Telefon: 03172 / 29 22

Friedenslicht aus Bethlehem

Wie jedes Jahr organisiert die Feuerwehrjugend Steiermark auch heuer wieder die Abholung und Verteilung des Friedenslichtes aus Bethlehem. Sie können sich das



**Friedenslicht aus Bethlehem
am Mittwoch, den 24.12.2025 von
11:00 – 15:00 Uhr
im Feuerwehrhaus Hohenkogl abholen.**

Im Dezember werden Sie auch heuer wieder im Rahmen der Kalendersammlung Besuch von Mitgliedern unserer Feuerwehr erhalten. Wir möchten uns schon jetzt auf das Herzlichste für Ihre Unterstützung bedanken und versichern Ihnen eine bestmögliche Einsatzbereitschaft unserer Wehr zu Ihrem Schutz.

**Das Kommando und die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hohenkogl/Mitterdorf
wünschen Ihnen**

**ein Frohes Weihnachtsfest,
sowie Gesundheit und Zufriedenheit
für das Jahr 2026!**



TEUER ODER WERTVOLL?

Es kommt auf die richtige Trennung an!

Viele Dinge, die wir im Alltag achtlos wegwerfen, sind in Wahrheit wertvolle Rohstoffe. Papier, Glas, Metall oder Kunststoffe – richtig getrennt werden sie zu neuen Produkten und schonen unsere Umwelt und unsere Geldbörse.

Denn was oft als „Müll“ bezeichnet wird, ist in Wirklichkeit der Beginn eines neuen Kreislaufs:

- Aus **Altpapier** entsteht neues Papier,
- aus **Glasverpackungen** werden neue Flaschen,
- aus **alten Dosen** entstehen Metallteile für Industrie und Haushalt.

Aber das funktioniert nur, wenn Abfälle **sauber und richtig getrennt** gesammelt werden. Falsch entsorgte Wertstoffe landen sonst im Restmüll – und dort sind sie verloren.

FALSCHE TRENNUNG KOSTET DOPPELT!

Jede falsch gefüllte Mülltonne belastet nicht nur die Umwelt, sondern auch die Geldtasche aller Bürger:innen. **Denn: Rest- und Sperrmüll** zählen zu den teuersten Abfallarten in der Entsorgung. Ihre Behandlung ist aufwendig, und die Kosten tragen wir alle über die Abfallgebühren. Ganz anders sieht es bei **Wertstoffen** wie **Alteisen, Altspeiseöl, Verpackungen** oder **Elektroaltgeräten** aus: Diese können **kostenlos abgegeben** und **wertvoll wieder-verwertet** werden. Jede richtig sortierte Verpackung trägt dazu bei, Ressourcen zu schonen und Kosten zu senken.

Abfallstatistik: Bezirk Weiz 2024

Fraktion	Menge je Einwohner im Bezirk (kg)	Gesamtmenge im Bezirk (kg)
gefährliche Abfälle	7 kg	600.527 kg
Elektro-Altgeräte	8 kg	768.807 kg
Bauschutt	40 kg	3.736.760 kg
Biogene Abfälle	109 kg	10.077.696 kg
Altstoffe	135 kg	12.526.412 kg
Verpackungen (Glas, LMVP)	59 kg	5.425.488 kg
Rest- und Sperrmüll	119 kg	10.970.140 kg
weitere	4 kg	325.701 kg
Gesamt: 481 kg		

Einwohner:innen: 92.531



Eine Information
des AWV Weiz
office@awv-weiz.at
awv-weiz.at



Müllkalender 2026

Januar						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

Juli						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

Februar						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	

August						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

März						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

September						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30				

April						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

Oktober						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

Mai						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

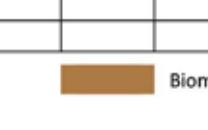
November						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30						

Juni						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					

Dezember						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18*	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			



Restmüllabfuhr



Biomüll



Leicht- und Metallverpackungen (Gelber Sack)

Sperrmüllsammlung ASZ

Do. 16:00 – 19:00 Uhr & Fr. 7:00 – 17:00 Uhr

* ACHTUNG: Fr., 18.12.2026 nur bis 12:00 Uhr geöffnet!

Retter der Welt

Die Welt bekommt Besuch heut' Nacht,
wer wohl die Sterne heut bewacht?

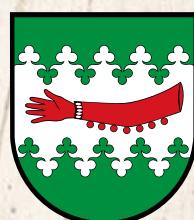
Ein Pfad führt schon zur Krippe hin,
im Stall da liegt das Kindl drin.

Geborgen unter Not und Schmerz,
die Liebe zu ihm kommt von Herz.

So bitten wir in dieser Zeit,
dass von dem Wunder etwas bleibt.

Verschlossen sei heut' nicht das Tor,
du weißt nicht wer steht davor.

(Raith Wilhelmine)



Ich wünsche Ihnen/Euch ein frohes Weihnachtsfest,
einen angenehmen Jahreswechsel
sowie Zufriedenheit, Glück und Erfolg für das
kommende Jahr 2026,
verbunden mit aufrichtigem
Dank für die gute Zusammenarbeit.

Thomas Derler
Bürgermeister der Gemeinde Mitterdorf an der Raab